GALERIE KREMERS
Schmiedehof 17 (Eingang Eberhard-Roters-Platz) 10965 Berlin
Öffnungszeiten: Mo - Fr 11 h – 18.00 h und nach Vereinbarung
T. +49 30 469 98 068 /+49 176 647 27 247 - www.galerie-kremers.com - info@galerie-kremers.de

Einladung zur Ausstellungseröffnung am 13.03.20, 19 – 21 Uhr

NATASCHA MANN – Im Farbrauch der Sinne – Narrative Malerei hinter Glas

Natascha Mann, Malerin und Modell, 1986, Radierung (2/9), Malerin und Modell, 1986, Acryl hinter Glas

Die 1946 in Bayreuth geborene Künstlerin Natascha Mann ist eine Meisterin der Malerei und des Perspektivwechsels.
Ihre Bilder sprühen vor Kraft und Fantasie. Zu ihren Figuren und Bildgeschichten wurde sie nicht zuletzt durch ihre zahlreichen Reisen in exotische Orte wie Polynesien und Mikronesien beeinflusste ihr künstlerisches Wirken nachhaltig. Zahlreiche Ausstellungen und Beteiligungen an internationalen Kunstmessen dokumentieren ihr Wirken. Natascha Mann studierte Malerei in Stuttgart und München und erhielt ein Fullbright-Stipendium an der Universität in Corvallis (USA). Anschließend absolvierte sie ein komplettes Tanzstudium an der Folkwang-Schule in Essen. Sie unterrichtete an der Fachhochschule für Gestaltung in Würzburgund leitete die Radierwerkstatt an der Akademie in Nürnberg. Natascha Mann lebt und arbeitet in Marktbreit bei Würzburg.

Wir zeigen die von Picasso inspirierten farbenprächtigen und ausdrucksstarken Hinterglasbilder aus der Serie "Malerin und Modell". Die spielerische Leichtigkeit, Lust und Sinnenfreude der Dargestellten leuchten dem Betrachter entgegen. Ein sinnliches Vergnügen jenseits feministischer Dogmen.

Abb. Natascha Mann, Amor und Psyche, Peep Show, Maler und Modell, 1986, Acryl hinter Glas 80 x 60 und 80 x 60 cm

Dauer der Ausstellung: 14.03.- 19.4.2020